



Jahresbericht per 31. März 2021 **VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig**

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig zum 31.3.2021	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	26
Vorteile Wiederanlage	27
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	28

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2020 bis 31. März 2021). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2021.

Freundliches Umfeld für risikobehaftete Papiere

Die Corona-Pandemie und die daraufhin zu deren Eindämmung in vielen Ländern beschlossenen Notfallmaßnahmen haben im ersten Quartal 2020 weltweit für einen der schärfsten Börseneinbrüche der Geschichte gesorgt. Im April zeigten die massiven Eingriffe der Geld- und Fiskalpolitik Wirkung und es kam zu einer spürbaren Beruhigung an den Rentenmärkten. Im Mai ging die Zahl der Neuinfektionen in Europa weiter zurück und es wurden die ersten Lockerungsmaßnahmen verabschiedet. Risikobehaftete Papiere waren daraufhin gefragt. Größere Zuwächse verzeichneten daher Anleihen aus den europäischen Peripherieländern. Zwischenzeitlich sorgten sich Anleger um eine mögliche Herabstufung der Kreditwürdigkeit Italiens. Die Einigung der Mitglieder der Europäischen Union auf einen Wiederaufbaufonds ließen diese Sorgen jedoch in den Hintergrund treten und beflügelte die Anleihen aus den Peripherieländern.

Im Sommer hätten gute Konjunkturdaten eigentlich die Kurse belasten müssen, hätte es nicht noch die US-Notenbank (Fed) und den US-Wahlkampf gegeben. Das Marktgeschehen wurde immer politischer. Im Mittelpunkt stand dabei ein neuerliches Fiskalpaket, auf das sich Republikaner und Demokraten über Monate hinweg nicht einigen konnten. Auf dem jährlichen Notenbanksymposium in Jackson Hole kündigte die Fed ein neues Inflationsziel an. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch auch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Inflation. Ein Kaufprogramm wurde jedoch nicht verabschiedet, was für Enttäuschung sorgte. Ab August setzte daher ein Trend zu steigenden US-Renditen ein, der bis zuletzt anhielt und dem sich auch die europäischen Märkte letztlich nicht völlig entziehen konnten.

Ein umfangreiches US-Konjunkturprogramm zur Jahreswende und die Aktionen der neuen US-Regierung beschleunigten dann den Renditeanstieg. Einhergehend mit großen Fortschritten bei den Corona-Impfstoffen und der Aussicht auf eine umfassende Erholung der US-Wirtschaft stiegen die Inflationserwartungen an. Die US-Notenbank blieb zwar gelassen und wird, auch mit einem flexibleren Inflationsziel, zumindest im Jahr 2021 an ihrer expansiven Geldpolitik festhalten. Dennoch war im ersten Quartal 2021 der Zinsanstieg, auch bei den Realzinsen, unübersehbar. US-Schatzanweisungen mit zehn Jahren Laufzeit verzinsten sich in der Spitze mit 1,75 Prozent. Auf der US-Zinskurve näherten sich die Renditen der langen Laufzeiten zuletzt wieder dem Niveau von Ende 2019 an.

Auf Gesamtmarktebene (JP Morgan Global Bond US-Index) verloren US-Staatsanleihen somit im Berichtszeitraum 5,1 Prozent an Wert.

Euro-Staatsanleihen waren in der Corona-Krise ebenfalls gesucht. Ein zweiter Lockdown im Herbst, Störfaktoren wie der Brexit und ein zunächst nicht verabschiedeter EU-Haushalt sorgten für eine länger anhaltend hohe Nachfrage gegenüber den US-Pendants. Doch ab dem Jahreswechsel konnte sich auch der Euro-Rentenmarkt den steigenden Renditen in den USA nicht mehr entziehen, sodass ein Teil der Gewinne wieder verloren ging. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index verteuerten sich europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 2,2 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen tendierten freundlich und verzeichneten auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, ER00) ein Plus in Höhe von 8,5 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf auch Papieren aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zu einem deutlichen Zuwachs von 16 Prozent.

Aktienbörsen trotz Corona-Pandemie im Aufwind

Nach einem freundlichen Jahresstart 2020 führte die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und zu einem Einbruch der Aktienmärkte. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterchluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten im Frühjahr 2020 für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen ein. Im Anschluss kam es weltweit zu einer deutlichen Erholungsbewegung.

Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Gefragt waren vor allem Aktien aus dem Technologie- und Konsumsektor. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Ab September 2020 setzte weltweit eine Korrektur ein. Auslöser waren zunächst Gewinnmitnahmen im Technologiesektor und die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket. Bald darauf kam es zu einem unerwartet starken Anstieg der Corona-Neuinfektionen auf der Nordhalbkugel. In Europa führten dann immer mehr Regierungen erneute Lockdown-Maßnahmen ein. Verstärkend wirkte die Unsicherheit im Vorfeld der US-Präsidentenwahlen. Zum Jahresende folgte schließlich eine fulminante Erholung, nachdem die US-Wahlen Anfang November entschieden waren und gleich mehrere BioTech-Firmen erste Erfolge in ihrer Covid-19-Impfstoffentwicklung präsentierten. Im Dezember führten einige Länder bereits die ersten Impfungen durch.

Zudem wurde ein weiteres US-Konjunkturpaket kurz vor dem Jahreswechsel verabschiedet. Daraufhin preisten die Märkte eine konjunkturelle Erholung in die Kurse ein. Vorübergehend belasteten aufkommende Inflationsängste sowie konzertierte Handelsaktionen von Kleinanlegern die Aktienbörsen. Im März 2021 setzte sich der Aufwärtstrend fort, da die Impfkampagne in den USA große Fortschritte machte, ein neues Konjunkturpaket von US-Präsident Biden über 1,9 Billionen US-Dollar verabschiedet wurde und die großen Notenbanken erneute ihre geldpolitische Unterstützung betonten.

Der MSCI Welt-Index gewann in den vergangenen zwölf Monaten unter erheblichen Schwankungen per saldo 48,5 Prozent (in lokaler Währung). Viele Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise aufholen und lagen seit Anfang 2020 wieder kräftig im Plus. In den USA stieg der S&P 500-Index insgesamt um 43,5 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag sogar mit 72 Prozent im Plus. In Europa fiel der Gewinn des STOXX Europe 600-Index mit 34,2 Prozent etwas niedriger aus. Vergleichsweise schwache Konjunkturdaten zeigten, dass die europäische Wirtschaft noch lange mit der Pandemie zu kämpfen hat. In Japan kletterte der NIKKEI 225-Index um 54,3 Prozent, die Schwellenländerbörsen (MSCI Emerging Markets-Index) lagen mit 49,8 Prozent im Plus.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig ist ein international ausgerichteter Mischfonds. Der Anteil der zu erwerbenden Wertpapiere ist nicht beschränkt. Bis zu 100 Prozent des Fondsvermögens dürfen in Investmentanteilen angelegt werden. Bei den erwerbenden Zielfonds kann es sich dabei um Anteile an OGAW-Sondervermögen oder gemischte Sondervermögen handeln. Weiterhin ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab (50% ICE BofA Euro Large Cap, 50% Euro Stoxx 50), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte wesentlich – sowohl positiv als auch negativ – von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Derzeit umfasst das Anlageuniversum eine Vielzahl von Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Zielfonds sowie – über indirekte Anlagen – auch Rohstoffe und Immobilien. Das Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Eine zeitweilige Schwerpunktbildung ist mit dem Fehlen eines generellen Anlageschwerpunktes vereinbar. Das Fondsvermögen wird je nach Marktsituation flexibel angelegt was zu einem jederzeitigen Wechsel von Anlageschwerpunkten führen kann. Mit Wirkung zum 1. Juli 2020 kam es zu einer Namensänderung des Fonds in VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig (ehemals: VR Westmünsterland Aktiv). Damit verbunden kam es zu Änderungen in den Anlagebedingungen, wonach mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens so angelegt werden, dass diese dem nachhaltigen Gedanken entsprechen. Weiterhin sind Anlagen von mehr als 35 Prozent eines Emittenten erlaubt. Des Weiteren wurde eine Regelung zur Erreichung einer steuerlichen Teilfreistellung aufgenommen. Das Sondervermögen muss künftig zu mindestens 25 Prozent seines Aktivvermögens in Kapitalbeteiligungen im Sinne des Investmentsteuergesetzes investieren, die für das Sondervermögen erworben werden dürfen. Kapitalbeteiligungen sind dabei insbesondere zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassene Aktien. Künftig dürfen demzufolge auch nur bis zu 75 Prozent des Wertes des Sondervermögens in Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und Anteilen an Geldmarktfonds angelegt werden. Mit der Verwaltung des Sondervermögens wurde die Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, beauftragt. Sie trifft sämtliche Verwaltungsentscheidungen für den Fonds. Die Verwaltungspflichten beinhalten unter anderem den Kauf und Verkauf der zulässigen Vermögensgegenstände.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 62 Prozent des Fondsvermögens. Der Anteil an Investmentfonds betrug zuletzt 24 Prozent des Fondsvermögens. Dieser teilte sich in 17 Prozent Rentenfonds und 7 Prozent Immobilienfonds auf. Kleinere Engagements in Zertifikaten auf Edelmetalle, in Rentenanlagen und in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den Euroländern zuletzt bei 47 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in Nordamerika mit 44 Prozent gehalten. Kleinere Engagements in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Konsumgüterbranche mit zuletzt 22 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 18 Prozent, im Finanzwesen mit 16 Prozent und in der Industrie mit 12 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Die im Fonds gehaltenen Rentenfonds investierten ihr Vermögen im globalen Raum, in Europa sowie in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets). Ergänzt wurde die Investmentfondsaufteilung durch Immobilienfonds mit Anlageschwerpunkt in Deutschland und in Europa.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 40 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 34 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A-. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei vier Jahren und sechs Monaten. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 0,58 Prozent.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig bestanden

Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktien- und rentenorientierte Anlagen. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen. Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt i.d.R. der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Es bestanden Adressenausfallrisiken durch Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in Ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Immobilieninvestitionen unterliegen Risiken, die sich auf den Anteilwert des Sondervermögens durch Veränderungen bei Erträgen, Aufwendungen und Verkehrswerten der Immobilien auswirken können. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken. Nach der Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen

Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen im 1. Quartal 2020 sorgten die im weiteren Jahresverlauf verabschiedeten fiskal- und geldpolitischen Hilfspakete sowie die Fortschritte in der Entwicklung wirksamer Impfstoffe für eine deutliche Erholung an den Kapitalmärkten. Darin spiegelt sich die Hoffnung auf eine Überwindung der Pandemie einerseits und auf eine deutliche konjunkturelle Erholung nach der globalen Rezession im Jahr 2020 andererseits wider. Corona bleibt aber weiterhin eines der größten Risiken für den Konjunkturausblick und damit auch für die Kapitalmärkte.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung von US-amerikanischen Konsumgüter- und IT-aktien, japanischen Industrieaktien sowie derivativer Geschäfte. Die größten Verluste resultierten aus der Realisierung derivativer Geschäfte.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 21,76 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Software & Dienste	3.789.007,24	6,25
Investitionsgüter	3.075.708,13	5,07
Banken	2.902.131,28	4,78
Media & Entertainment	2.148.524,51	3,54
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2.103.639,96	3,47
Groß- und Einzelhandel	1.998.682,10	3,29
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1.795.171,46	2,96
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1.716.359,77	2,83
Versicherungen	1.575.962,86	2,60
Hardware & Ausrüstung	1.551.571,22	2,56
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1.533.550,61	2,53
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1.531.999,88	2,53
Diversifizierte Finanzdienste	1.477.637,38	2,44
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1.427.117,33	2,35
Versorgungsbetriebe	1.424.978,14	2,35
Automobile & Komponenten	1.335.090,00	2,20
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1.329.579,88	2,19
Immobilien	993.431,89	1,64
Telekommunikationsdienste	960.649,61	1,58
Sonstige ²⁾	2.740.841,04	4,52
Summe	37.411.634,29	61,68
2. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Niederlande	504.950,00	0,83
Luxemburg	416.046,00	0,69
Frankreich	403.390,00	0,66
Österreich	301.590,00	0,50
Australien	299.301,00	0,49
Finnland	295.581,00	0,49
Vereinigte Staaten von Amerika	202.020,00	0,33
Deutschland	103.539,00	0,17
Spanien	103.303,00	0,17
Großbritannien	100.203,00	0,17
Summe	2.729.923,00	4,50
3. Zertifikate	4.394.880,00	7,24
4. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Rentenfonds		
Global	5.756.200,00	9,49
Emerging Markets	2.708.517,70	4,46
Europa	1.676.090,00	2,76
Summe	10.140.807,70	16,71
5. Anteile an Immobilien Investmentvermögen	4.548.950,00	7,50
6. Derivate	51.500,00	0,08
7. Bankguthaben	1.013.650,59	1,67
8. Sonstige Vermögensgegenstände	448.581,74	0,74
Summe	60.739.927,32	100,12
II. Verbindlichkeiten	-70.023,54	-0,12

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
III. Fondsvermögen	60.669.903,78	100,00

- 1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.
- 2) Werte kleiner oder gleich 1,39 %.

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		42.545.743,19
1. Mittelzufluss (netto)		8.311.393,32
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschneidungen	10.172.389,89	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschneidungen	-1.860.996,57	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		293.668,85
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.519.098,42
Davon nicht realisierte Gewinne	5.988.789,33	
Davon nicht realisierte Verluste	4.508.539,52	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		60.669.903,78

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	124.312,62
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	354.699,38
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	5.421,59
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	79.437,43
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-4.770,56
6. Erträge aus Investmentanteilen	136.706,12
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-16.552,75
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	-36.807,39
Summe der Erträge	642.446,44
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	671.054,07
2. Sonstige Aufwendungen	84.798,26
Summe der Aufwendungen	755.852,33
III. Ordentlicher Nettoertrag	-113.405,89
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	3.384.727,57
2. Realisierte Verluste	-4.249.552,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-864.824,54
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-978.230,43
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	5.988.789,33
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	4.508.539,52
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	10.497.328,85
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	9.519.098,42

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-978.230,43	-0,93
II. Wiederanlage	-978.230,43	-0,93

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2018	39.359.667,81	48,62
31.03.2019	40.784.379,15	49,43
31.03.2020	42.545.743,19	47,29
31.03.2021	60.669.903,78	57,59

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
57,59	8,66	21,76	18,43	36,23

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Stammdaten des Fonds

VR Westmünsterland Aktiv	
Auflegungsdatum	29.10.2010
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	44,14
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	1.053.563
Anteilwert (in Fondswährung)	57,59
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	1,95
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,30
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Dänemark

DK0060094928	Orsted A/S	STK	3.000,00	0,00	1.500,00 DKK	1.024,5000	413.265,92	0,68
							413.265,92	0,68

Deutschland

DE000A1EWWW0	adidas AG ²⁾	STK	3.500,00	500,00	0,00 EUR	266,2000	931.700,00	1,54
DE000BASF111	BASF SE	STK	9.000,00	3.000,00	0,00 EUR	70,8400	637.560,00	1,05
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	STK	7.000,00	8.000,00	7.000,00 EUR	88,4700	619.290,00	1,02
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	8.000,00	17.000,00	9.000,00 EUR	46,7200	373.760,00	0,62
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA -VZ-	STK	3.000,00	3.000,00	0,00 EUR	95,8600	287.580,00	0,47
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	3.500,00	1.000,00	0,00 EUR	262,6000	919.100,00	1,51
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	3.000,00	3.000,00	0,00 EUR	238,6000	715.800,00	1,18
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	6.500,00	0,00	0,00 EUR	55,7000	362.050,00	0,60
							4.846.840,00	7,99

Finnland

FI0009013296	Neste Oyj	STK	7.250,00	13.000,00	5.750,00 EUR	45,2600	328.135,00	0,54
FI0009005987	UPM Kymmene Corporation	STK	5.000,00	14.000,00	9.000,00 EUR	30,6300	153.150,00	0,25
							481.285,00	0,79

Frankreich

FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	20.000,00	16.000,00	0,00 EUR	51,8800	1.037.600,00	1,71
FR0000125338	Capgemini SE ²⁾	STK	4.000,00	2.600,00	0,00 EUR	145,1000	580.400,00	0,96
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	STK	12.000,00	12.000,00	0,00 EUR	50,3200	603.840,00	1,00
FR0000130650	Dassault Systemes SE	STK	2.250,00	0,00	0,00 EUR	182,4000	410.400,00	0,68
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK	1.053,00	0,00	0,00 EUR	138,8500	146.209,05	0,24
FR0010307819	Légrand S.A.	STK	6.500,00	4.500,00	3.500,00 EUR	79,3200	515.580,00	0,85
FR0000120321	L'Oréal S.A.	STK	2.750,00	750,00	0,00 EUR	326,8000	898.700,00	1,48
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK	3.500,00	0,00	0,00 EUR	84,2500	294.875,00	0,49
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	3.000,00	1.200,00	1.200,00 EUR	130,2500	390.750,00	0,64
FR0000120271	Total SE	STK	13.000,00	5.000,00	0,00 EUR	39,7750	517.075,00	0,85
FR0011981968	Worldline S.A.	STK	4.000,00	4.000,00	0,00 EUR	71,4400	285.760,00	0,47
							5.681.189,05	9,37

Großbritannien

GB0009895292	AstraZeneca Plc.	STK	3.000,00	0,00	0,00 GBP	72,4700	255.265,94	0,42
GB0007099541	Prudential Plc.	STK	12.500,00	0,00	10.000,00 GBP	15,4050	226.091,93	0,37
GB00B082RF11	Rentokil Initial Plc.	STK	45.000,00	0,00	0,00 GBP	4,8440	255.935,19	0,42
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	280.000,00	280.000,00	0,00 GBP	1,3188	433.561,11	0,71
							1.170.854,17	1,92

Irland

IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	2.500,00	2.500,00	0,00 USD	276,2500	587.665,93	0,97
--------------	----------------	-----	----------	----------	----------	----------	------------	------

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe		Verkäufe		Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum			
IE00BLP1HW54	AON Plc.	STK	2.200,00	2.200,00	0,00	USD	230,1100	430.770,93	0,71	
IE0001827041	CRH Plc.	STK	5.000,00	0,00	0,00	EUR	39,9700	199.850,00	0,33	
IE00BY7QL619	Johnson Controls International Plc.	STK	4.000,00	3.500,00	13.000,00	USD	59,6700	203.097,35	0,33	
IE0004906560	Kerry Group Plc.	STK	4.500,00	1.500,00	0,00	EUR	106,7000	480.150,00	0,79	
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK	2.000,00	0,00	0,00	EUR	238,9000	477.800,00	0,79	
								2.379.334,21	3,92	
Italien										
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	STK	90.398,00	0,00	0,00	EUR	2,3105	208.864,58	0,34	
								208.864,58	0,34	
Luxemburg										
FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E.	STK	4.500,00	4.500,00	0,00	EUR	81,5100	366.795,00	0,60	
								366.795,00	0,60	
Niederlande										
NL0010273215	ASML Holding NV	STK	1.750,00	1.250,00	750,00	EUR	517,0000	904.750,00	1,49	
NL0000226223	STMicroelectronics NV	STK	10.000,00	17.000,00	7.000,00	EUR	32,4900	324.900,00	0,54	
								1.229.650,00	2,03	
Norwegen										
NO0005668905	Tomra Systems ASA	STK	6.000,00	6.000,00	0,00	NOK	370,3000	221.488,95	0,37	
								221.488,95	0,37	
Österreich										
AT0000652011	Erste Group Bank AG	STK	8.500,00	15.000,00	6.500,00	EUR	28,9200	245.820,00	0,41	
								245.820,00	0,41	
Portugal										
PTEDP0AM0009	EDP - Energias de Portugal S.A.	STK	175.000,00	175.000,00	0,00	EUR	4,8700	852.250,00	1,40	
								852.250,00	1,40	
Schweiz										
CH0210483332	Compagnie Financière Richemont AG	STK	4.256,00	4.256,00	0,00	CHF	90,7400	349.208,28	0,58	
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	550,00	550,00	0,00	CHF	528,4000	262.790,49	0,43	
CH0244767585	UBS Group AG	STK	40.000,00	52.500,00	12.500,00	CHF	14,6350	529.342,62	0,87	
CH0311864901	VAT Group AG	STK	1.000,00	1.000,00	0,00	CHF	264,8000	239.442,99	0,39	
								1.380.784,38	2,27	
Spanien										
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK	97.937,00	4.080,74	0,74	EUR	2,8970	283.723,49	0,47	
ES0105066007	Cellnex Telecom S.A.	STK	10.735,00	2.235,00	0,00	EUR	49,1000	527.088,50	0,87	
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	STK	10.000,00	10.000,00	0,00	EUR	28,1000	281.000,00	0,46	
ES0143416115	Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.	STK	7.500,00	15.000,00	7.500,00	EUR	33,0000	247.500,00	0,41	
								1.339.311,99	2,21	
Vereinigte Staaten von Amerika										
US00507V1098	Activision Blizzard Inc.	STK	9.000,00	9.000,00	0,00	USD	93,0000	712.219,20	1,17	
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK	550,00	109,00	100,00	USD	2.062,5200	965.270,59	1,59	
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	425,00	225,00	150,00	USD	3.094,0800	1.118.944,86	1,84	
US0258161092	American Express Co.	STK	3.500,00	5.500,00	2.000,00	USD	141,4400	421.238,94	0,69	
US0304201033	American Water Works Co. Inc.	STK	1.250,00	1.250,00	0,00	USD	149,9200	159.462,22	0,26	
US0378331005	Apple Inc.	STK	11.750,00	11.968,00	3.718,00	USD	122,1500	1.221.292,12	2,01	
US0584981064	Ball Corporation	STK	3.000,00	1.500,00	0,00	USD	84,7400	216.320,63	0,36	
US0605051046	Bank of America Corporation	STK	16.500,00	6.500,00	0,00	USD	38,6900	543.213,92	0,90	
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK	150,00	275,00	125,00	USD	2.329,8400	297.375,77	0,49	
US1011371077	Boston Scientific Corporation	STK	17.000,00	6.000,00	0,00	USD	38,6500	559.096,32	0,92	
US8085131055	Charles Schwab Corporation	STK	5.000,00	5.000,00	0,00	USD	65,1800	277.314,50	0,46	
US1696561059	Chipotle Mexican Grill Inc.	STK	200,00	0,00	150,00	USD	1.420,8200	241.800,54	0,40	
US1266501006	CVS Health Corporation	STK	10.000,00	6.500,00	2.500,00	USD	75,2300	640.146,36	1,06	
US2358511028	Danaher Corporation	STK	2.700,00	0,00	0,00	USD	225,0800	517.117,09	0,85	
US2441991054	Deere & Co.	STK	2.750,00	2.750,00	0,00	USD	374,1400	875.497,79	1,44	
US2788651006	Ecolab Inc.	STK	2.300,00	1.000,00	0,00	USD	214,0700	418.959,33	0,69	
US46266C1053	IQVIA Holdings Inc.	STK	1.500,00	2.750,00	1.250,00	USD	193,1400	246.519,74	0,41	
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	4.500,00	0,00	0,00	USD	152,2300	582.909,29	0,96	
US5128071082	Lam Research Corporation	STK	600,00	600,00	0,00	USD	595,2400	303.900,61	0,50	
US5801351017	McDonald's Corporation	STK	1.750,00	1.750,00	0,00	USD	224,1400	333.768,72	0,55	
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	6.900,00	1.900,00	1.220,00	USD	235,7700	1.384.286,08	2,28	
US6092071058	Mondelez International Inc.	STK	8.500,00	4.000,00	0,00	USD	58,5300	423.336,45	0,70	

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe		Verkäufe		Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum			
US55354G1004	MSCI Inc.	STK	700,00	700,00	0,00	USD	419,2800	249.741,32	0,41	
US74340W1036	ProLogis Inc.	STK	7.000,00	5.500,00	0,00	USD	106,0000	631.381,89	1,04	
US1912161007	The Coca-Cola Co.	STK	9.500,00	9.500,00	0,00	USD	52,7100	426.093,43	0,70	
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	STK	3.000,00	1.000,00	1.600,00	USD	135,4300	345.719,88	0,57	
US2546871060	The Walt Disney Co.	STK	3.000,00	3.000,00	3.000,00	USD	184,5200	471.034,72	0,78	
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	950,00	1.450,00	500,00	USD	456,3800	368.925,29	0,61	
US8923561067	Tractor Supply Co.	STK	2.000,00	2.000,00	0,00	USD	177,0800	301.361,47	0,50	
US9078181081	Union Pacific Corporation	STK	2.500,00	2.500,00	0,00	USD	220,4100	468.877,64	0,77	
US92826C8394	VISA Inc.	STK	3.000,00	0,00	0,00	USD	211,7300	540.495,23	0,89	
US9892071054	Zebra Technologies Corporation	STK	800,00	800,00	0,00	USD	485,1800	330.279,10	0,54	
Summe Aktien								16.593.901,04	27,34	
								37.411.634,29	61,64	
Verzinsliche Wertpapiere										
EUR										
XS2228897158	1,000% Akelius Residential Property Financing BV Reg.S. v.20(2028)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	%	101,8900	203.780,00	0,34	
XS2288925568	1,000% BALDER FINLAND OYJ EMTN Reg.S. v.21(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	%	98,5270	295.581,00	0,49	
FR0013476611	1,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.20(2032) ¹⁾	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	100,8360	201.672,00	0,33	
XS2083210729	1,000% Erste Group Bank AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.19(2030) ¹⁾	EUR	300.000,00	200.000,00	0,00	%	100,5300	301.590,00	0,50	
XS1548776498	0,869% FCE Bank Plc. EMTN Reg.S. v.17(2021)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	%	100,2030	100.203,00	0,17	
XS2029713349	1,125% GELF Bond Issuer I S.A. EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	102,7110	205.422,00	0,34	
FR00140011M0	0,625% Icade S.A. Reg.S. v.21(2031)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	%	97,2600	97.260,00	0,16	
FR0013535150	1,375% Icade Sante SAS Reg.S. v.20(2030)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	%	104,4580	104.458,00	0,17	
XS2079079799	1,000% ING Groep NV Reg.S. Fix-to-Float v.19(2030) ¹⁾	EUR	300.000,00	200.000,00	0,00	%	100,3900	301.170,00	0,50	
ES0239140017	1,350% Inmobiliaria Colonial Socimi S.A. EMTN Reg.S. v.20(2028)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	%	103,3030	103.303,00	0,17	
DE000LB13H25	2,200% Landesbank Baden-Württemberg EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	%	103,5390	103.539,00	0,17	
Summe verzinsliche Wertpapiere								2.017.978,00	3,34	
								2.017.978,00	3,34	
Zertifikate										
Vereinigte Staaten von Amerika										
DE000A1E0HR8	Db Etc Plc./Gold Unze 999 Zert. v.10(2060)	STK	31.500,00	8.500,00	3.500,00	EUR	139,5200	4.394.880,00	7,24	
								4.394.880,00	7,24	
Summe Zertifikate								4.394.880,00	7,24	
Summe börsengehandelte Wertpapiere								43.824.492,29	72,22	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
EUR										
XS2294372169	0,669% Australia and New Zealand Banking Group Ltd. EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.21(2031) ¹⁾	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	%	99,7670	299.301,00	0,49	
XS2001315766	1,375% Euronet Worldwide Inc. v.19(2026)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	101,0100	202.020,00	0,33	
XS2027364327	1,625% Logisor Financing S.à.r.l. EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	105,3120	210.624,00	0,35	
Summe verzinsliche Wertpapiere								711.945,00	1,17	
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								711.945,00	1,17	
Anteile an Immobilien-Investmentvermögen										
Gruppeneigene Investmentanteile										
DE0009805507	Unilmmo: Deutschland	ANT	25.000,00	0,00	0,00	EUR	93,0700	2.326.750,00	3,84	
DE0009805515	Unilmmo: Europa	ANT	41.000,00	0,00	0,00	EUR	54,2000	2.222.200,00	3,66	
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								4.548.950,00	7,50	
Summe der Anteile an Immobilien-Investmentvermögen								4.548.950,00	7,50	
Investmentanteile										
Gruppeneigene Investmentanteile										
LU1089802497	Unilnstitutional Global Corporate Bonds Sustainable	ANT	47.500,00	17.500,00	10.000,00	EUR	103,4500	4.913.875,00	8,10	
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								4.913.875,00	8,10	

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Gruppenfremde Investmentanteile								
LU1434519689	Candriam Sustainable - Bond Emerging Markets	ANT	2.600,00	3.200,00	600,00 USD	1.224,2500	2.708.517,70	4,46
LU0966249640	DPAM L - Bonds EUR Corporate High Yield	ANT	5.500,00	7.500,00	2.000,00 EUR	153,1500	842.325,00	1,39
LU0226955762	Robeco Capital Growth Funds - European High Yield Bonds	ANT	6.500,00	6.500,00	0,00 EUR	257,8600	1.676.090,00	2,76
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							5.226.932,70	8,61
Summe der Anteile an Investmentanteilen							10.140.807,70	16,71
Summe Wertpapiervermögen							59.226.194,99	97,60

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2021	EUX	EUR	Anzahl 50				42.000,00	0,07
--	-----	-----	-----------	--	--	--	-----------	------

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindices

Put on Euro Stoxx 50 Price Index April 2021/3.450,00	EUX		Anzahl 25		EUR	3,2000	800,00	0,00
Put on Euro Stoxx 50 Price Index Juni 2021/3.350,00	EUX		Anzahl 25		EUR	22,5000	5.625,00	0,01
Put on Euro Stoxx 50 Price Index Mai 2021/3.400,00	EUX		Anzahl 25		EUR	12,3000	3.075,00	0,01
Summe der Aktienindex-Derivate							51.500,00	0,09

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		795.099,14				795.099,14	1,31
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		27.306,92				27.306,92	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD		10.567,91				7.155,47	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		10.090,24				9.124,01	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	GBP		9.876,37				11.596,07	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		1.314.525,59				10.124,50	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		180.092,91				153.244,48	0,25
Summe der Bankguthaben							1.013.650,59	1,68
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							1.013.650,59	1,68

Sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen WP-Geschäfte	EUR		312.891,34				312.891,34	0,52
Zinsansprüche	EUR		15.365,57				15.365,57	0,03
Dividendenansprüche	EUR		35.964,29				35.964,29	0,06
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR		17.430,19				17.430,19	0,03
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		66.930,35				66.930,35	0,11
Summe sonstige Vermögensgegenstände							448.581,74	0,75

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR		-518,25				-518,25	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR		-69.505,29				-69.505,29	-0,11

Summe sonstige Verbindlichkeiten

Summe sonstige Verbindlichkeiten							-70.023,54	-0,11
---	--	--	--	--	--	--	-------------------	--------------

Fondsvermögen

Fondsvermögen							60.669.903,78	100,00
----------------------	--	--	--	--	--	--	----------------------	---------------

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR						57,59	
Umlaufende Anteile	STK						1.053.563,000	

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								97,60
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,08

- 1) Variabler Zinssatz
- 2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2021 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2021
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2021

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,851700 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,437100 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	129,836100 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,476900 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,031200 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,243000 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,105900 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,175200 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere
B) Terminbörse	
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Belgien

BE0003565737	KBC Groep NV	STK		4.500,00	4.500,00
BE0003565737	KBC Groep NV	STK		4.500,00	4.500,00

Dänemark

DK0010244508	A.P.Moeller-Maersk A/S	STK		150,00	150,00
--------------	------------------------	-----	--	--------	--------

Deutschland

DE0005810055	Dte. Börse AG	STK		0,00	3.000,00
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK		0,00	2.965,00
DE0007164600	SAP SE	STK		0,00	7.000,00
DE0007236101	Siemens AG	STK		0,00	4.000,00
DE0005HL1006	Siemens Healthineers AG	STK		0,00	3.198,00
DE000SYM9999	Symrise AG	STK		1.500,00	1.500,00

Finnland

FI0009003727	Wärtsilä Corporation	STK		0,00	28.000,00
--------------	----------------------	-----	--	------	-----------

Frankreich

FR0006174348	Bureau Veritas SA	STK		0,00	15.000,00
FR0000120644	Danone S.A.	STK		0,00	2.500,00
FR0010908533	Edenred S.A.	STK		0,00	9.000,00
FR0000121485	Kering S.A.	STK		0,00	500,00
FR0000133308	Orange S.A.	STK		0,00	25.000,00
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK		0,00	5.000,00

Großbritannien

GB00B5BT0K07	AON Plc.	STK		0,00	2.200,00
GB0008847096	Tesco Plc.	STK		0,00	130.000,00

Japan

JP3205800000	Kao Corporation	STK		0,00	4.000,00
--------------	-----------------	-----	--	------	----------

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
JP3734800000	Nidec Corporation	STK		0,00	5.000,00
JP3351600006	Shiseido Co. Ltd.	STK		5.000,00	5.000,00
Luxemburg					
FR000038259	Eurofins Scientific S.E.	STK		450,00	450,00
Niederlande					
NL0011821202	ING Groep NV	STK		0,00	60.000,00
NL0000388619	Unilever NV	STK		0,00	5.000,00
Österreich					
AT0000746409	Verbund AG	STK		0,00	6.500,00
Portugal					
PTEDPOAMS010	EDP - Energias de Portugal S.A. BZR 06.08.20	STK		80.000,00	80.000,00
Schweden					
SE0000695876	Alfa-Laval AB	STK		0,00	10.000,00
Spanien					
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK		7.000,00	7.000,00
ES0613900955	Banco Santander S.A. BZR 30.11.20	STK		93.857,00	93.857,00
ES0605066929	Cellnex Telecom S.A. BZR 10.08.20	STK		8.500,00	8.500,00
ES0171996087	Grifols S.A.	STK		0,00	12.000,00
ES0173516115	Repsol S.A.	STK		0,00	20.000,00
Vereinigte Staaten von Amerika					
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK		0,00	1.510,00
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK		3.000,00	3.000,00
US2547091080	Discover Financial Services	STK		3.500,00	3.500,00
US31620M1062	Fidelity National Information Services Inc.	STK		2.000,00	2.000,00
US34959J1088	Fortive Corporation	STK		2.500,00	2.500,00
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK		0,00	2.500,00
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK		1.500,00	1.500,00
US7185461040	Phillips 66	STK		0,00	2.400,00
US7475251036	QUALCOMM Inc.	STK		2.800,00	2.800,00
US79466L3024	salesforce.com Inc.	STK		1.250,00	1.250,00
US8725401090	TJX Companies Inc.	STK		5.000,00	10.500,00
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK		2.000,00	5.000,00
US92345Y1064	Verisk Analytics Inc.	STK		1.000,00	1.000,00
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK		1.000,00	2.000,00
US9288811014	Vontier Corporation	STK		1.000,00	1.000,00
US94106L1098	Waste Management Inc. [Del.]	STK		0,00	1.500,00
US9581021055	Western Digital Corporation	STK		0,00	4.500,00
US88579Y1010	3M Co.	STK		0,00	3.000,00
Verzinsliche Wertpapiere					
EUR					
XS2029574634	0,375% Ald S.A. Reg.S. v.19(2023)	EUR		0,00	200.000,00
XS2177552390	2,500% Amadeus IT Group S.A. EMTN Reg.S. v.20(2024)	EUR		300.000,00	300.000,00
ES0213679HN2	0,875% Bankinter S.A. EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013425162	1,875% Banque Fédérative du Crédit Mutuel S.A. [BFCM] EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR		0,00	100.000,00
FR0013484458	0,500% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.20(2028)	EUR		0,00	300.000,00
XS2070192591	0,625% Boston Scientific Corporation v.19(2027)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013383213	1,750% Carrefour S.A. EMTN Reg.S. v.18(2026)	EUR		0,00	200.000,00
XS2012102914	1,400% Chubb INA Holdings Inc. v.19(2031)	EUR		0,00	300.000,00
XS1958307461	1,750% Credit Agricole S.A. [London Branch] EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013414091	1,625% Crédit Mutuel Arkéa EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013495181	0,571% Danone S.A. EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		0,00	100.000,00
XS1382792197	0,625% Deutsche Telekom International Finance BV EMTN Reg.S. v.16(2023)	EUR		0,00	350.000,00
XS2050404636	0,200% DH Europe Finance II S.a.r.l. v.19(2026)	EUR		0,00	200.000,00
XS2009943379	1,125% Euronext NV Reg.S. v.19(2029)	EUR		0,00	200.000,00
XS1843436228	1,500% Fidelity National Information Services Inc. v.19(2027)	EUR		0,00	200.000,00
XS2101357072	0,750% Fresenius SE & Co. KGaA EMTN Reg.S. v.20(2028)	EUR		0,00	300.000,00
XS2282101539	0,125% Grand City Properties S.A. EMTN Reg.S. v.21(2028)	EUR		200.000,00	200.000,00
XS2047479469	0,500% HELLA GmbH & Co. KGaA v.19(2027)	EUR		0,00	100.000,00
FR0013415692	1,375% La Banque Postale EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2029)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013425147	1,250% MMS USA Investments Inc. EMTN Reg.S. v.19(2028)	EUR		0,00	200.000,00

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
XS1993969515	1,750% Samhällsbyggnadsbolaget i Norden AB v.19(2025)	EUR		0,00	200.000,00
XS2015240083	1,500% SELP Finance S.a.r.l. Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	300.000,00
XS2115094737	0,375% Skandinaviska Enskilda Banken EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013430733	0,875% Société Générale S.A. EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	200.000,00
XS2021467753	0,900% Standard Chartered Plc. EMTN Reg.S. Fix-to-Float Sustainable Bond v.19(2027)	EUR		0,00	100.000,00
FR0013505542	1,250% Suez S.A. EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		100.000,00	200.000,00
XS2021993212	1,625% UniCredit S.p.A. EMTN Reg.S. FRN v.19(2025) ¹⁾	EUR		0,00	300.000,00
FR0013507704	1,250% Veolia Environnement S.A. EMTN Reg.S. v.20(2028)	EUR		200.000,00	200.000,00
XS2001183164	1,500% Vesteda Finance BV EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2027)	EUR		0,00	100.000,00
FR0013424876	1,125% Vivendi S.A. EMTN Reg.S. v.19(2028)	EUR		0,00	200.000,00
DE000A2R8ND3	0,625% Vonovia Finance BV EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR		0,00	300.000,00
FR0013417128	1,375% Wendel SE Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	200.000,00

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2114852218	0,250% Comcast Corporation v.20(2027)	EUR		0,00	300.000,00
FR0013447232	1,125% Covivio S.A. Reg.S. Green Bond v.19(2031)	EUR		0,00	200.000,00
CH0494734418	0,650% Credit Suisse Group AG EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR		0,00	200.000,00
DE000A2SBDE0	1,000% JAB Holdings BV Reg.S. v.19(2027)	EUR		0,00	300.000,00
DE000LB2CRG6	0,375% Landesbank Baden-Württemberg EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		0,00	300.000,00
XS1996441066	0,875% Rentokil Initial Plc. EMTN v.19(2026)	EUR		0,00	200.000,00

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Portugal

PTEDP4AM0013	EDP - Energias de Portugal S.A.	STK		6.802,03	6.802,03
--------------	---------------------------------	-----	--	----------	----------

Spanien

ES0105066031	Cellnex Telecom S.A.	STK		2.235,00	2.235,00
--------------	----------------------	-----	--	----------	----------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	3.752
----------------------------------	-----	-------

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) MSCI Emerging Markets INDEX	USD	3.421
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	1.447
Basiswert(e) STOXX 600 Index	EUR	2.044

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	7.151
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	6.869
Basiswert(e) STOXX 600 Index	EUR	491

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kontrakte (Call)

Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index, S&P 500 Index	EUR	96
---	-----	----

Gekaufte Kontrakte (Put)

Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index	EUR	28
----------------------------------	-----	----

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Verkaufte Kontrakte (Put)					
	Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index, S&P 500 Index	EUR	36		

1) Variabler Zinssatz

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis 31. März 2021 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,65 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 6.379.926.912,56 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 2.151.344,73

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	45.000,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	45.000,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,60
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,08

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 4,28 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 8,81 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 6,93 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltdauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

50% EURO STOXX 50 / 50% ICE BofA Euro Large Cap (EMUL)

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	57,59
Umlaufende Anteile	STK	1.053.563,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote 1,54 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2020 bis 31.03.2021 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-56.205,24
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		-128,42 %
Davon für die Verwahrstelle		93,56 %
Davon für Dritte		134,86 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE0009805507 Unilmmo: Deutschland (0,80 %)
DE0009805515 Unilmmo: Europa (0,80 %)
LU0226955762 Robeco Capital Growth Funds - European High Yield Bonds (0,50 %)
LU0966249640 DPAM L - Bonds EUR Corporate High Yield (0,40 %)
LU1089802497 Unilnstitutional Global Corporate Bonds Sustainable (0,50 %)
LU1434519689 Candriam Sustainable - Bond Emerging Markets (0,55 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾ <th>EUR</th> <th>-81.676,97</th>	EUR	-81.676,97
Pauschalgebühr	EUR	-56.205,24
Rechtskosten	EUR	-25.471,73

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände): EUR 37.007,16

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)
Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlfhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Allgemeine Informationen über die grundlegenden Merkmale der Vergütungspolitik

In der Union Investment Privatfonds GmbH kommen Vergütungssysteme zur Anwendung, welche sich folgendermaßen untergliedern:

- 1) Tarif-Vergütungssystem
- 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker
- 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker

Zu 1) Tarif-Vergütungssystem:

Das Vergütungssystem orientiert sich an dem Tarifvertrag für öffentliche und private Banken. Das Jahresgehalt der Tarifmitarbeiter setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)
- tarifliche & freiwillige Sonderzahlungen

Zu 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker:

Das AT-Vergütungssystem besteht aus folgenden Vergütungskomponenten:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)
- kurzfristige variable Vergütungselemente
- langfristige variable Vergütungselemente (für leitende Angestellte)

Zu 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker:

- Das Grundgehalt wird in zwölf gleichen Teilen ausgezahlt.
- Die Risikoträger erhalten neben dem Grundgehalt künftig eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker-Modell".

Das "Risk-Taker Modell" beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung. Ein Teil der variablen Vergütung wird in sogenannten CO-Investments ausgezahlt, ein weiterer Teil wird in Form von Deferrals gewährt. Ziel ist es, die Risikobereitschaft der Risk-Taker zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	70.800.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	44.400.000,00
Davon variable Vergütung ²⁾	EUR	26.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		529
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Risk-Taker	EUR	5.400.000,00
Zahl der Führungskräfte		9
Vergütung der Führungskräfte	EUR	5.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter		0
Vergütung der Mitarbeiter	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen. Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	75.100.000,00
davon feste Vergütung	EUR	50.800.000,00
davon variable Vergütung	EUR	24.300.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		595

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich folgende wesentlichen Änderungen ergeben: Mit Wirkung zum 01. Juli 2020 kam es zu einer Namensänderung des Fonds in VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig (ehemals: VR Westmünsterland Aktiv). Damit verbunden kam es zu Änderungen in den Anlagebedingungen, wonach mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens so angelegt werden, das diese dem nachhaltigen Gedanken entsprechen. Weiterhin sind Anlagen von mehr als 35 Prozent eines Emittenten erlaubt. Des Weiteren wurde eine Regelung zur Erreichung einer steuerlichen Teilfreistellung aufgenommen. Das Sondervermögen muss künftig zu mindestens 25 Prozent seines Aktivvermögens in Kapitalbeteiligungen im Sinne des Investmentsteuergesetzes investieren, die für das Sondervermögen erworben werden dürfen. Kapitalbeteiligungen sind dabei insbesondere zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassene Aktien. Künftig dürfen demzufolge auch nur bis zu 75 Prozent des Wertes des Sondervermögens in Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und Anteilen an Geldmarktfonds angelegt werden.

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regelungen gelten	0,00 %
---	--------

Angaben zu den neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurde die Methodik zur Einschätzung der Liquidität von Finanzinstrumenten überarbeitet. U.a. wurde bei den Rentenpapieren die Abdeckung und die Qualität der Daten zur Erhebung von Liquiditätsinformationen weiter erhöht. Durch diese Änderungen hat sich insbesondere die Aussagekraft zur Einschätzung der Liquidität erhöht.

Angaben zum Risikoprofil und dem eingesetzten Risikomanagementsystem gemäß § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Angaben zum Risikoprofil

Zur Ermittlung der Sensitivitäten des Portfolios des Investmentvermögens gegenüber den Hauptrisiken werden regelmäßig Stresstests durchgeführt sowie Risikokennzahlen wie der Value at Risk berechnet. Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurden die festgelegten Risikolimits für das Investmentvermögen nicht überschritten.

Angaben zum eingesetzten Risikomanagement-System

Das Risikomanagement-System der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) ist ein fortlaufender Prozess, der die Gesamtheit aller organisatorischen Maßnahmen und Regelungen zur Identifizierung, Bewertung, Überwachung und Steuerung von Risiken umfasst, denen jedes von ihr verwaltete Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann. Das Risikomanagement-System ist gemäß den aufsichtsrechtlichen Anforderungen organisiert. Als zentrale Komponente des Risikomanagement-Systems ist eine ständige Risikomanagement-Funktion eingerichtet. Vorrangige Aufgabe dieser Funktion ist die Gestaltung der Risikopolitik des Investmentvermögens, die Risiko-Überwachung und die Risiko-Messung, um sicherzustellen, dass das Risikoniveau laufend dem Risikoprofil des Investmentvermögens entspricht. Die ständige Risikomanagement-Funktion hat die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der KVG. Die Risikomanagement-Funktion ist von den operativen Einheiten funktional und hierarchisch getrennt. Die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der KVG sichergestellt. Die Risikomanagement-Grundsätze sind angemessen dokumentiert und geben Aufschluss über die zur Messung und Steuerung von Risiken eingesetzten Maßnahmen und Verfahren, die Schutzvorkehrungen zur Sicherung einer unabhängigen Tätigkeit der Risikomanagement-Funktion, die für die Steuerung von Risiken eingesetzten Techniken sowie die Einzelheiten der Zuständigkeitsverteilung innerhalb der KVG für Risikomanagement- und operationelle Verfahren. Die Wirksamkeit der Risikomanagement-Grundsätze wird jährlich von der internen Revision überprüft.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Bruttomethode	800,00 %
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	100,56 %

VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig

WKN A0Q2H0
ISIN DE000A0Q2H06

Jahresbericht
01.04.2020 - 31.03.2021

Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	300,00 %
--	----------

Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	99,88 %
---	---------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2020 geflossen sind.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens VR Westmünsterland Aktiv Nachhaltig – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlußfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 30. Juni 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 608,481 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des
Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und
stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union
Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union
Investment Real Estate GmbH und Vorsitzender des
Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR
Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.611 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 31. März 2021,
soweit nicht anders angegeben

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland

VR-Bank Westmünsterland eG,
Kupferstraße 28, 48653 Coesfeld
Telefon: 02541 13 0
Telefax: 02541 13 8099
www.vr-bank-westmuensterland.de

Mitglieder des Anlageausschusses

Dr. Christoph v. Stillfried
Generalbevollmächtigter
VR-Bank Westmünsterland eG

Ludger Terodde,
Certified Financial Planner
VR-Bank Westmünsterland eG

Christoph Bender,
Investment Consultant (EBS/DBG)
VR-Bank Westmünsterland eG

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de